

ANFRAGE

des Abgeordneten Peter Wurm
und weiterer Abgeordneter
an die Bundesministerin für Familie und Jugend
betreffend Rauchverbot ab dem 18. Lebensjahr

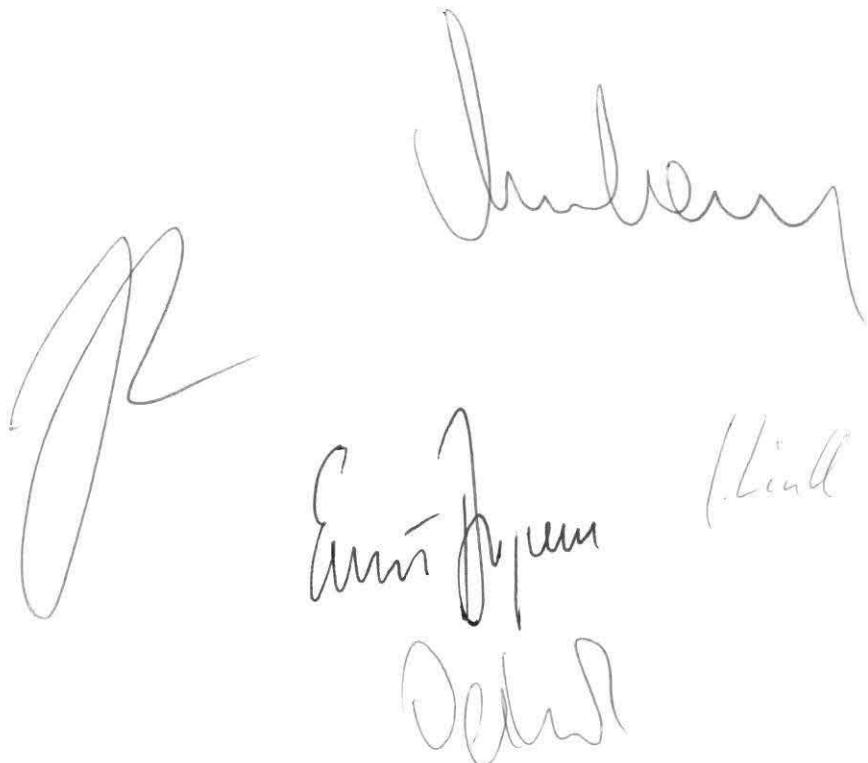
ÖVP-Familienministerin Sophie Karmasin – in ihren eigenen Politikbereichen seit Amtsantritt mehr als erfolglos – hat nun auch ein Lieblingsthema entdeckt, das davon ablenken soll, dass sonst nichts weitergeht in dieser Bundesregierung: Das Rauchen.

Sie möchte ein generelles Rauchverbot im Rahmen des Jugendschutzes ab dem 18. Lebensjahr einführen, ohne dafür zuständig zu sein.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an die Bundesministerin für Familie und Jugend folgende

ANFRAGE

1. Werden Sie als für das Tabakgesetz nicht zuständige Bundesministerin ein solches generelles Rauchverbot ab dem 18. Lebensjahr einführen?
2. Wenn ja, wann und auf welcher kompetenzrechtlich bzw. einfachgesetzlichen Grundlage?



The image shows five handwritten signatures in black ink, arranged in two columns. The top row contains three signatures: the first is a stylized 'W' or 'P', the second is a signature of 'Johanna', and the third is a signature of 'Karl'. The bottom row contains two signatures: the first is a signature of 'Eduard', and the second is a signature of 'Oskar'.

